

Die Hochzeitfeier des Prinzen Heinrich.

Ueber die Feiern der prinzipal in Braut liegen uns folgende telegraphische und briefliche Mittheilungen vor:

* Darmstadt, 23. Mai. Der Großherzog, die Prinzessin Irene, der Erbprinz und die Prinzessinnen Viktoria und Irene, der Großherzog und die Prinzessinnen Viktoria und Irene...

* Marburg, 23. Mai. Die Prinzessin Irene, der Großherzog, der Erbprinz und die Prinzessinnen Viktoria und Irene...

* Kassel, 23. Mai. Zu Ehren der Braut des Prinzen Heinrich von Preußen, der Prinzessin Irene von Hessen-Darmstadt...

anhalten z. z.) zur Begrüßung eingeladen; auch der Landkreis Nordhaußen war durch die Herren Landrat v. Davier und Oberförster Bär vertreten. Außerdem standen mehrere Hundert Oberoffiziere und in Schüppen in den deutschen Reichs- und ausländischen Märdchen und hübschen Mädchen...

* Gauerhausen, 23. Mai. Zur festgesetzten Zeit trat heute Nachmittag 5 Uhr 15 Min. der Hochzeitszug der Prinzessin Irene von Preußen auf hiesigen Bahnhof ein...

Id. Charlottenburg, 23. Mai. Nicht wunder darf es nehmen, daß heute schon in den Vorbereitungen sich eine zahlreiche Menschenmenge vor dem hiesigen Schloße...

Unbildung, ihrem tosen Prunk, ihrer dinstelhaften Ueberhebung gepredigt! Die weisen Herren dort, denen Ueberhebung ebenfalls sehr fern liegt, sind ja nie in Verlegenheit um eine abschließende Formel für eine Erwidrung...

dem bei demselben auf Allerhöchsten Befehl Ihrer Kaiserlichen und Königl. Majestäten der Ober-Kammerer Dr. Müller von hier und der Regier. Peritus aus Bismarck assistiren, während nachher die große festliche Begehung der Braut...

Deutsches Reich.

O Berlin, 23. Mai. In den Ausschüssen des Bundesrat's werden im Laufe dieser Woche die Beratungen über den Entwurf der Alters- und Invaliden-Versicherung wieder aufgenommen...

* Straßburg i. E., 23. Mai. Heute wurden die Sitzungen des Landwirthschaftsrats von Elisabeth Holzinger eröffnet. Der Unterstaatssekretär Schwab begrüßte die Versammlung im Namen der Regierung...

* Berlin, 23. Mai. S. M. Freyherr v. Pörsch, Kommandant Kapitän-Vizeumittler Freiherr v. Under, ist gestern in Smyrna eingetroffen und beabsichtigt morgen wieder in See zu gehen.

Erwin Falk.

Roman in drei Bänden. Von M. Gerhardt. (Fortsetzung.)

3. Kapitel.

Vor dem Wärmuth'schen Hause flammte ein feuriges Kappensgeheim, das ein Stallbursche von einer leichten offenen Kalesche aus zigelte...

"Nächtlich auf die Minute, Doktor Falk!" rief er Erwin entgegen, der raschen Schrittes von Wade her heran kam. "Sie sind mein Mann. Fräulein v. Schlieffen behandelt die Zeit ein bagatell, als vornehmste Dame, die sie ist. Was meinen Sie, warten wir noch?"

"Wedenfalls!" war die schnelle Erwidrerung. "Wärmuth lachte."

"Es war sich gestern zu später Stunde getrennt, hatte Erwin seinen Gastfreund um Erlaubnis gebeten, ihn begleiten zu dürfen, wenn er die Arbeiten an der im Wagn begriffenen Eisenbahn unterstützen würde."

Während der kühleren und kührenden und bündelnden Pferde einmal und wieder die breite Straße hinauf und zurück ging, stand Erwin mit gekrümmtem Rücken an der Eisenbahngraben umgebenen Gasse, die sich zwischen den grünen Baumgruppen nach dem blauen Seezipfel hinüber."

Die Einbrüche des gestrigen Abends schwirren noch, theils fremdarbig, aber durchaus interessant durch seinen Kopf. Es war eine neue Welt, in die er blickte, mit ihrer überklimmenden Substanzleben vergleichbar, und doch in den Elementen, aus denen sie sich bildete, dem Mangel jeder Form und Tradition, dessen diametraler Gegensatz. — Sie hatte auch in den Unterflüßigkeiten, wo Erwin sich weiter aufgeschoben, mit souveräner Betrachtung von diesen "Grünern", ihrer bunten...

"Ich hatte mich so auf die Fahrt mit Ihnen gefreut, Fräulein v. Schlieffen," sagte Erwin bitterlich. "Aber ich muß doch erst Toilette machen!" rief sie, sich eilig dem Hause zuwendend. "Warum hat man mich nicht früher benachrichtigt? Und Annie?"

"Doktor Widmer hat ihr einen Terzientag verordnet," erklärte Wärmuth.

"Begleitet Frau Wärmuth uns nicht?" fragte Gerda, auf's Neue zögernd.

"Nein, meine Frau müssen Sie entschuldigen. Sie ist anderwärts in Anspruch genommen," erwiderte Wärmuth, seine Uhr mit beständiger Öhne herausziehend. "Die Pferde wollen nicht mehr helfen, Fräulein v. Schlieffen."

"In fünf Minuten bin ich da," rief Gerda, im Hause verschwindend.

Wirklich war nicht viel mehr Zeit vergangen, bis sie mit geordnetem Haar und Anzug im Wagen saß und die Klappen, deren Verankerung Wärmuth selbst übernommen, in raschem Lauf ausgriffen.

"Erwartet Frau Wärmuth Besuch?" fragte Gerda.

"Nicht daß ich wüßte, aber sie wird zwar Gerda zu einer Fahrt nach der Stadt abholen," berichtete Wärmuth, sich halb von dem Vorderstuhl zurückwendend. "Der Wagn ist angekommen, ein wirklicher Wagn — Sie wissen, Doktor Falk, das ist jetzt eine seltene Bestie, Reginald hat Himmel und Erde in Bewegung gesetzt, ein Exemplar reiner Rasse aufzutreiben, denn Frau Gerda meint, nur ein solches paßt zu ihrer Toilette. Reginald wird in der Stadt sein, die Damen empfangen und das Wagn mit garten Versen überreichen."

"Arme Frau Wärmuth!" lachte Gerda.

Nicht weit außerhalb des Waldes stiegen die Mauern des im Wagn begriffenen Wagnhofs inmitten eines Haas von Ziegeln, Kalk- und Sandsteinen, hochaufragendsten, Wälden, Breiten und Erdensteinen empor. Hier hielt Wärmuth, warf dem vorausgeschickten Kutscher die Seine zu, sprach ein paar Worte mit einem der dort beschäftigten Kaufleute, der ihn erwartend bereit stand und schritt, von seinen Begleitern gefolgt, dem Bahnhof zu. Eine Lokomotive mit daran gehängtem Wagn stieß qualmende Rauchmassen aus und

Wissenschaft, Kunst, Literatur.

Die Verwaltung des Staatshaushalts wurde benachteiligt, daß D. W. Angold als Aedile versetzt wurde, den oberen Platz...

Der Verfasser der 'Reichende' wird in kurzen Aufzügen, die überlebenstheoretische Bilddarstellung und Belangsvollheit...

An der Vervollständigung zur Wiederherstellung des Bremer Domes hat das Preisgericht am 19. d. d. ihren Spruch gefällt, danach hat den ersten Preis von 4000 M. Herr Baum...

In Albersdorf (London), unweit des Generalvize-Königs, ist jetzt ein etwa 100 Fuß langes Stück der alten römischen Stadtmauer ausgegraben...

Die englische Gelehrte wird sich zu diesem Behufe nach Göttingen begeben, wo die meisten der alten Handschriften, welche aus der reichen Sammlung von Schriften des Athanasius best...

Die erste Aufführung eines Dramas von Louise Michel, worin die Drangsale der niederen Klassen geschildert werden, wurde am Sonntagabend in dem Theater Daguelles zu Paris Veranlassung zu großem Lärm.

Provinzial-Nachrichten.

Enzli, 22. Mai. Frühen das hiesige Verhältnissen sehr reich an künftigen Berg- und Nischenfällen, hat doch der außerordentlich langwierige Winter von 172 Tagen zur Folge gehabt, daß von vielen Landwirthlichen und Geschichtsbildern...

begann, sobald der Außere und seine Gäste in letzteren eingeflogen, sich in Bewegung zu setzen. Wurmthut seit einem, auch der Thier seine niederen Nebengegebilde tretenden jungen Menschen ein paar Worte zu, worauf dieser ohne sonderliche...

Erwin verlor sich ein Gespräch anknüpfen, erhielt aber nur halbe Antworten von dem jungen Mädchen, der sich in grundsätzlicher Opposition gegen die ihm augenblickliche Gesellschaft...

Erwin verlor sich ein Gespräch anknüpfen, erhielt aber nur halbe Antworten von dem jungen Mädchen, der sich in grundsätzlicher Opposition gegen die ihm augenblickliche Gesellschaft...

Erwin verlor sich ein Gespräch anknüpfen, erhielt aber nur halbe Antworten von dem jungen Mädchen, der sich in grundsätzlicher Opposition gegen die ihm augenblickliche Gesellschaft...

Salacia, 23. Mai. Am gestrigen Tage feierte die hiesige Schulpflege, von dem jüdischen Feste befreit, ihr 50-jähriges Jubiläum...

Göttingen, 23. Mai. Die regierende Frau Herzogin ist von ihrem neunundachtzigsten Lebensjahr noch nicht erreicht und wird sich von Nagai nach Waidbad am Harz begeben...

Einrad, 23. Mai. Der Allgemeine Deputirten-Convent der deutschen Reichstheile ist wie früher, auch in diesem Jahre wieder verammelt. Mit dem heutigen Tage haben die jährlichen Sitzungen der vom Allgem. Deputirten-Convent (A. D. C.)...

Enzli, 22. Mai. Am gestrigen Tage ist im reußischen Oberlande ein Wolkenbruch niedergeschlagen, infolgedessen die Sonne hier fast nicht angetaucht...

Der Gemeindevorstand von Weimar erläßt eine Bekanntmachung betr. das Verzeihen neuer Wohngebäude, in deren e. u. heißt: Da bei der Abnahme der fertigen Häuser der häufige Beschwerden...

Eine drällige photographische Aufnahme wurde bei der Festung in Weihen vollzogen. Ein hiesiger Landmann mit seiner Gattin, die den Tagtag auf dem Hüden hatte, trat in ein Atelier und wüthliche eine Aufnahme von seiner Frau nebst drei Tögen alten Ferkeln...

Wasserschiffel-Geschwindigkeit durchsucht. Wasserwerke Hörsing, siegelnde Eisen, blühende Driftschiffen fliegen vorüber. Norden hin offene sich gewisser der Blick auf das blaue Meer...

Wann wird die Bahn vollendet sein? fragte Erwin. "In drei Monaten muß sie es sein."

Bräuen wir hier unsere Zelte ab. "Und welche Waide in dem wälderreichen Neben Berg geben Ihnen dazu vorzuzulassen?"

Wurmthut zerreißt die Achsel. "Es findet sich schon eine. Welche hier ganz in der Nähe; die Provinz braucht eine Schmiedehütte. Wo nicht, in Anspand, Amerika..."

Pflichtig ward die Lokomotive im freien Feld zum Stehen gebracht, und Wurmthut erklärte, man sei am Ziel.

Zwischen den Baumstämmen und vereinzelt stehen geliebten Bäumen eines niederegebener Gebirges erhoben sich in geringer Entfernung einige rothe Baradenartige Gebäude. Ueber der Thür des einen, das wie ein rechtes Holzhaus aus unbekanntem Baumstamm geschnitten war...

Stilles ward die Lokomotive im freien Feld zum Stehen gebracht, und Wurmthut erklärte, man sei am Ziel. Zwischen den Baumstämmen und vereinzelt stehen geliebten Bäumen eines niederegebener Gebirges...

Schneeblößen sanft entfallen war. Die Büsche ist infolge dessen geneigt, die drei Ferkeln mit der Milchschüssel aufzukühen und wollte sich nun in dieser Haltung bewegen...

Beimittelt.

Prinz Heinrich hat am Sonntag einen kleinen Unfall gehabt. Als der Prinz in Spanien, wo er mit dem Dampfer 'Alexandra' von Potsdam angekommen war...

Die Fremdwörter im Gleichnahmigen werden jetzt einzig ausgeschrieben. Der alte 'Abonnent' ist dort nicht mehr vorhanden. Durch einen Griff vom 23. April hat der Minister 'Abonnementspreis', 'Abonnent' oder 'Abonnementshalter'...

Gleichnamigkeit. Aus Wiesbaden meldet man unterm 23. d. Hiesigen aber fand auf dem Wahnthof Wiederholungen im Zusammenhang zweier Gleichnamigkeiten, wobei sagen können, aber weniger verkehrt worden...

Augenleiden infolge enger Halskrägen. Das Kragen zu enger Halskrägen ist von Urzeiten schon öfters als Ursache von Augenentzündungen bezeichnet worden. Demnach schänke die Verengung des Halses ein Ausbrechen des Halses...

Sprengung durch Bißsäcke. Bei dem Bau des Wasserbehalters in Alten-Vogel, einstige Gemeinde Melsdorf, sollte am Fingirtage eine grobkörnige Sprengung vorgenommen werden, welche durch einen Mangel der Vorsehung in der Sprengung...

Englische Schmuggler. Dem Zollbehörden zu Greenock in Schottland war hinterbracht worden, daß Zehel in großer Menge am Ufer des Firth of Clyde gelangt werde. Die angeführten Vorrichtungen sollten die Entdeckung des Schmuggelhandels betriebers schmuggelhaften. Der Zehel, auf dem in England bekanntlich ein sehr hoher Zoll ruht, ward von den Schmuggelhandlern in Kisten verpackt...

Bersohnungsnachrichten. In Loburg starb am 18. Mai der frühere Abgeordnete D. Karl Lorenzen im 70. Lebensjahre. Der Verordnete hat in der Geschichte der Erhebung Schleswig-Holsteins eine hervorragende Rolle gespielt. Er war unter dem ersten, welche gegenüber Christian VIII. die Rechte des deutschen Reiches vertheidigen wollte...

Aus den Bädern.

Sellingen, 21. Mai. Nach der letzten Kurliste beträgt die Frequenz des Bades 452 Gäste in 314 Parteien, deren Zahl im Vergleich mit dem vorigen Jahre um 600 überschritten ist. Die nächsten Tage der hiesigen Bäderverwaltung wird demnach der schönste Gemüth angeht, in künftigen Jahren stehen die Bäder und die prächtigen Blüthenblätter die Lustbäume. Sie können in ihrer Zeit nach dem Baden abgeholt werden, wenn auch die Straßen...

(Fortf. folgt.)



eines großen Infektionskrankheiten, in welchem Gooze gerührt und in einem Gefäß eingetaucht wird, bedeutend genannt. — Der Myriaden-Eiweiß ist einer eingehenden Behandlung im Reagenzien und unter anderen unter Leitung des Speziallehrers Eickhorn. Sowohl die Schüler unter Leitung des Direktors Neumann sind gut wie das Wasser und erzieht sich sehr reichlich. Gesehn und heute noch das Bad von zahlreichen Touristen besucht.

Crucianbassin, 22. Mai. Seit, wo sich der Frühling in seiner ganzen Macht entfaltet, haben viele Zuschauer sich von ihrem Badern oder sonstigen Vergnügungsorten dem Seeufer zu eröffnen lassen und zu hören. Für solche nun, die einen Badesee einen ruhigen und ungestörten Aufenthalt wünschen, wäre z. B. unter Abwesenheit eines geeigneten Ortes, dem die ganze Umgebung bietet die verschiedensten und interessanten Spaziergänge, namentlich der Schloßgärten und seinen herrlichen Laub- und Orangeriebäumen und die herrlichen und besten Fischweiden. Daber sind Hof- und Wohnung nicht in Betracht zu ziehen. Auch Wälder (Bäume) sind in den nächsten Umgebungen zu haben.

Verene und Versammlungen.

Siebenter deutscher Lehrertag.

F. Frankfurt a. M., 23. Mai.

In die geistliche Versammlung versiedlich sich ein Wahl, bei dem Neuerungswort und Schickung D. v. Friesen (Wiesbaden) den ersten Platz an dem W. Maj. den Kaiser ausbrachte.

Der ersten Gesamtsitzung der heutigen Tagesordnung wiederbetrachtung ist der Herr Direktor-Eickhorn (Hamburg) den ersten Platz an dem W. Maj. den Kaiser ausbrachte.

In den letzten Jahren hat sich wohl sehr erfreuliche Fortschritte an dem Gebiete des deutschen Schulwesens gemacht worden, die Schulhygiene ist jedoch noch nicht genügend vernünftig. Man sieht wohl mit Unbilligkeiten der Menschen der Keuschheit und des Scheinens der Schulhygiene bekommen, allein allgemeine Gesundheitspflege, Gehirnkräftigung und mehrere andere Uebel sind bei uns noch so schlimm, als Keuschheit und Schwestern. Die Schule hat doch die Aufgabe, die ihr anvertraute Jugend nicht bloß geistig anzubahnen, sondern auch hierzu zu bringen, derartiger körperlicher Gesundheit leben, daß sie vielfach für das ganze Leben leben können. Die Schulhygiene werden vielfach noch an lebhaften Straßen gebaut, im Hof oder in der Nähe der Straße, während des Unterrichtes, ist das nicht möglich. Zudem sind die Schulräume vielfach sehr eng gebaut, daß die Schulstühle ein sehr mangelhaftes Bild erhalten. Die Schulstühle genügen ebenfalls vielfach den hygienischen Anforderungen nicht. Ganz besonders zu beklagen ist aber das mangelhafte Verhältnis für eine gesunde reine Luft. Die Schulen sind in der Regel in einem Schmutzort, der in einer solchen Schule erklärt, er sei außer Stande, in einer derartig unzureichenden Luft zu existieren, und das Zeichen der Fenster verlangt, wurde von dem Lehrer erwidert, es würde den Kindern zu sehr stehen. Was nun der Schmutzort betrifft, selbst in einer Schule, so sind doch dieselben ungenügend waren. (Hör! Hör!) Der Lehrer bemerkte dem verblühten Schulinspektor: Die Fenster sind in dieser Gegend in den meisten Schulen ungenügend. (Hör! Hör!) Die Reinigung der Schulen läßt sich oft viel zu wünschen. Auch der Raum, der viel mehr als nur ein schmutziger Ort der Verunreinigung der Gegend ist, ist die Gegend nicht genug. Zwei Stunden Unterricht in der Woche sind viel zu wenig. Derartig mangelhafte Verhältnisse, die sich schließlich in jedem Falle rächen müssen, sind mit aller Energie abzuwehren. Es ist deshalb dringend erforderlich, der Schulhygiene volle Aufmerksamkeit zu widmen. Der deutsche Lehrertag ist verpflichtet, eine hierin hygienische Lebensordnung der Schulen durch eigene dort angestellte Ärzte zu verlangen. Diese in allen Bezirken anzustellenden Schulärzte hätten die Pflicht, die Anlage der Schulen, die Einrichtung der Schulzimmer, der Schulhöfe, die Lüftung und Reinigung der Schulräume u. d. d. h. in allen Beziehungen auf das gesundheitliche, daß die Schulärzte tüchtige Hygieniker sind, denn bekanntlich ist nicht jeder Arzt Hygieniker. Der wirtembergische Arzt Dr. Winger verlangt, daß der Schularzt schon mehrere Jahre praktiziert und die hygienischen Einrichtungen anderer Länder kennen gelernt haben muß. Die Württembergische Landesversammlung hat beschlossen, daß die Württembergische Landesversammlung in diesem Sinne, würde dem deutschen Schularzt bereits einen Beweis für die Notwendigkeit der Anstellung der deutschen Schulhygiene geben. Die Gesundheitslehre muß aber auch ein hervorragender Gegenstand in der Schule werden. Die Schulhygiene hat es nicht, das Verständnis für die Notwendigkeit der Hygiene zu entwickeln, es muß auch ein Ziel bringen. Man muß die hygienischen Anforderungen an die Schule, wenn man in der Schule alle Anforderungen der Gesundheit gerecht zu werden. Deshalb ist es erforderlich, daß die Gesundheitslehre nicht bloß hervorragender Lehrgegenstand, sondern auch Lehrgangsbuch sein. Bei dem Unterricht über die Hygiene, würde die Wichtigkeit der Schulhygiene ins Auge gefaßt. Nicht unerwähnt zu lassen, daß selbst in der deutschen Lehrerschaft noch sehr wenig Verständnis für die Notwendigkeit der Hygiene herrscht. Es ist dies eine bedauerliche Sache, die einer baldigen und energischen Abhilfe bedarf. Ein Volk, das durch Unwissenheit, an der Spitze der Schulhygiene, die Schulhygiene nicht zu verwalten, die gesundheitlichen Einrichtungen, eingedenk des Sprichworts, daß ein geistiger Geist nur im gesunden Körper gedeihen kann, an die Spitze seiner Aufgaben stellen. In einem Lande, wo derartige Verhältnisse, wird man nicht mehr notwendig haben, für die Zukunft der Volksgemeinschaft Sorge zu tun. (Schmerzliche, lang anhaltender Beifall.) Ich erlaube mir, folgenden Thesen vorzutragen:

1. Zur Schonung und Förderung der Gesundheit unserer Schuljugend ist die hygienische Lebensordnung der Schulen notwendig.
2. Eine dem Staat aus Versehen, Architekten, Ingenieurwesen und Schulämtern gebildete Kommission für Unterrichtsfragen über den Gesundheitszustand der Schuljugend ein, geht Anweisungen für die praktische Durchführung der Schulhygiene und stellt die Grundzüge für die Tätigkeit besonderer Schulärzte fest, welche die Durchführung dieser Anweisungen zu überwachen haben.
3. Schulärzte sind nur berufen, praktische Ärzte werden, welche die Schulhygiene zum Gegenstand ihres besonderen Studiums gemacht hat.
4. Der Schularzt ist in der Regel vom Staat anzustellen.
5. Dem Schularzt ist ein größerer Gehalt (etwa vierzig Prozent) zu gewähren. Seine Besoldung wird über die gewöhnliche Besoldung der Lehrer hinausgehender Gehalt und aus pädagogischen Gründen ein Minderungsverhältnis zu sein.
6. In gewissen Bezirken treten die Schulärzte eines Landes mit der unter 2 geforderten Kommission zu gemeinsamen Beratungen zusammen.
7. Die Schulärzte werden nur dann eine gedeihliche Wirksamkeit zu entfalten vermögen, wenn ihnen die nötigen Bedingungen für ihre berufliche Tätigkeit gesichert werden. Die Gesundheitslehre bei den Lehrern ist eine wesentliche Aufgabe. Es ist auch die Überlieferung der Schulen sowie der schlechte Druck der Schulbücher. Er sei im großen und ganzen mit dem Referenten einverstanden, er sei aber der Meinung, daß vielfach in dieser Beziehung übersehen werde. Man begreife vielfach mit Unrecht, daß man sich nicht auf die Ausführung der Hygiene beschränken solle. Es ist nicht möglich, die Hygiene in der Schule zu unterrichten. Es ist nicht möglich, die Hygiene in der Schule zu unterrichten. Es ist nicht möglich, die Hygiene in der Schule zu unterrichten.

Verständnis, er sei aber der Meinung, daß vielfach in dieser Beziehung übersehen werde. Man begreife vielfach mit Unrecht, daß man sich nicht auf die Ausführung der Hygiene beschränken solle. Es ist nicht möglich, die Hygiene in der Schule zu unterrichten. Es ist nicht möglich, die Hygiene in der Schule zu unterrichten. Es ist nicht möglich, die Hygiene in der Schule zu unterrichten.

Schulreifer, 22. Mai. Seit, wo sich der Frühling in seiner ganzen Macht entfaltet, haben viele Zuschauer sich von ihrem Badern oder sonstigen Vergnügungsorten dem Seeufer zu eröffnen lassen und zu hören.

Der erste Gesamtsitzung der heutigen Tagesordnung wiederbetrachtung ist der Herr Direktor-Eickhorn (Hamburg) den ersten Platz an dem W. Maj. den Kaiser ausbrachte.

In den letzten Jahren hat sich wohl sehr erfreuliche Fortschritte an dem Gebiete des deutschen Schulwesens gemacht worden, die Schulhygiene ist jedoch noch nicht genügend vernünftig.

1. Zur Schonung und Förderung der Gesundheit unserer Schuljugend ist die hygienische Lebensordnung der Schulen notwendig.
2. Eine dem Staat aus Versehen, Architekten, Ingenieurwesen und Schulämtern gebildete Kommission für Unterrichtsfragen über den Gesundheitszustand der Schuljugend ein, geht Anweisungen für die praktische Durchführung der Schulhygiene und stellt die Grundzüge für die Tätigkeit besonderer Schulärzte fest, welche die Durchführung dieser Anweisungen zu überwachen haben.
3. Schulärzte sind nur berufen, praktische Ärzte werden, welche die Schulhygiene zum Gegenstand ihres besonderen Studiums gemacht hat.
4. Der Schularzt ist in der Regel vom Staat anzustellen.
5. Dem Schularzt ist ein größerer Gehalt (etwa vierzig Prozent) zu gewähren. Seine Besoldung wird über die gewöhnliche Besoldung der Lehrer hinausgehender Gehalt und aus pädagogischen Gründen ein Minderungsverhältnis zu sein.
6. In gewissen Bezirken treten die Schulärzte eines Landes mit der unter 2 geforderten Kommission zu gemeinsamen Beratungen zusammen.
7. Die Schulärzte werden nur dann eine gedeihliche Wirksamkeit zu entfalten vermögen, wenn ihnen die nötigen Bedingungen für ihre berufliche Tätigkeit gesichert werden. Die Gesundheitslehre bei den Lehrern ist eine wesentliche Aufgabe. Es ist auch die Überlieferung der Schulen sowie der schlechte Druck der Schulbücher.

In die geistliche Versammlung versiedlich sich ein Wahl, bei dem Neuerungswort und Schickung D. v. Friesen (Wiesbaden) den ersten Platz an dem W. Maj. den Kaiser ausbrachte.

Der ersten Gesamtsitzung der heutigen Tagesordnung wiederbetrachtung ist der Herr Direktor-Eickhorn (Hamburg) den ersten Platz an dem W. Maj. den Kaiser ausbrachte.

Wiederrecht zu dem oben angeführten Satz, daß die böheren japanische Frau keine andere Pflicht haben, als die dem Mann zu sein. Die Rede die Rede, daß die japanische Frau die letzten, einzige Pflicht nur habe, so lange ihr kein Kind geboren ist, und daß sie dann plötzlich nach der Geburt eines Kindes eine andere Pflicht (die der Pflege) bestimme?

Die Rede die Rede, daß die japanische Frau die letzten, einzige Pflicht nur habe, so lange ihr kein Kind geboren ist, und daß sie dann plötzlich nach der Geburt eines Kindes eine andere Pflicht (die der Pflege) bestimme?

Die Rede die Rede, daß die japanische Frau die letzten, einzige Pflicht nur habe, so lange ihr kein Kind geboren ist, und daß sie dann plötzlich nach der Geburt eines Kindes eine andere Pflicht (die der Pflege) bestimme?

Die Rede die Rede, daß die japanische Frau die letzten, einzige Pflicht nur habe, so lange ihr kein Kind geboren ist, und daß sie dann plötzlich nach der Geburt eines Kindes eine andere Pflicht (die der Pflege) bestimme?

Die Rede die Rede, daß die japanische Frau die letzten, einzige Pflicht nur habe, so lange ihr kein Kind geboren ist, und daß sie dann plötzlich nach der Geburt eines Kindes eine andere Pflicht (die der Pflege) bestimme?

Die Rede die Rede, daß die japanische Frau die letzten, einzige Pflicht nur habe, so lange ihr kein Kind geboren ist, und daß sie dann plötzlich nach der Geburt eines Kindes eine andere Pflicht (die der Pflege) bestimme?

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:hbz:3:1-848334-1880525020/fragment/page=0003



vorläufiglich in dem Augenblicke übergebenen Gesamtdarstellung
bestehen in dem Maße, als die Eigentümer für die mitzuteilenden
Beträge gehalten werden, als sich dies mit der Sicherheit der Gesellschaft
bestimmt.

Silber.

Die Silberpreise haben in letzter Zeit in London eine ununterbrochen
fallende Preisrichtung eingezeichnet. Vom 4. d. an 23. d. Februar ist der Preis bis 4 1/2 % für eine Unze Silber
Silber gefallen. Ein Pfund Silber bezogen sich danach mit
50 sh. 23. 3/4 und das hierhergehörige Gold mit Silber mit
90 M. geprägt. Nach dem jetzigen Silberpreis hat der Pfund
eine Wert von 200 M. Der Wert nie niemals für einen Pfund
gleichnamig. Die Abnahme hat aber nicht ohne den Einfluß
ausländischer Käufern, wie es nach den Nachrichten der Silber
der Welt kein müßte. In den ersten drei Monaten
dieses Jahres wurden an Verkaufsstellen in Großbritannien
nur 674,976 Unzen Silber gegen 2,660,460 Unzen im Vorjahre
eingeführt. Die Preisbildung ist eingetreten, obwohl die Einfuhr
der Welt vier Monaten wieder in Großbritannien 2,311,833 Unzen
eingeführt. Die Preisbildung ist aber noch andere Gründe
770,344 Unz. mehr zur Ausfuhr als zur Einfuhr gekommen. In
der Bewegung des Silberpreises haben aber noch andere Gründe
die wichtigste eine bestimmte Richtung genommen. In weiten kommt die
Erwartung der Forderungen des Council Bills und Telegraphic
Zahlung in Betracht. Diese Bediensteten im Dienst des Silbers
in Betracht. Diese Bediensteten im Dienst des Silbers
in Betracht. Diese Bediensteten im Dienst des Silbers

Waren- und Produktberichte.

Getreide.
* Weizen, 22. Mal. (Pol.-Weizen) Weizen, unter 18,40-19,00, mittl. 18,40-18,80, geringer 18,80-19,20, Roggen, unter 12,40-12,60, mittl. 12,40-12,60, geringer 11,50-11,80, Gerste, unter 12,40-13,20, mittl. 12,40-13,00, geringer 12,40-13,20, Hafer, unter 14,00-14,60, mittl. 12,50-13,00, geringer 11,20-12,00.

* Weizen, 23. Mal. (Rntl.) Weizen per 100 kg loco Köln, Termine mittl. Weizen per 100 kg loco Köln, Termine mittl. Weizen per 100 kg loco Köln, Termine mittl. Weizen per 100 kg loco Köln, Termine mittl.

* Weizen, 23. Mal. (Rntl.) Weizen per 100 kg loco Köln, Termine mittl. Weizen per 100 kg loco Köln, Termine mittl. Weizen per 100 kg loco Köln, Termine mittl. Weizen per 100 kg loco Köln, Termine mittl.

* Weizen, 23. Mal. (Rntl.) Weizen per 100 kg loco Köln, Termine mittl. Weizen per 100 kg loco Köln, Termine mittl. Weizen per 100 kg loco Köln, Termine mittl. Weizen per 100 kg loco Köln, Termine mittl.

* Weizen, 23. Mal. (Rntl.) Weizen per 100 kg loco Köln, Termine mittl. Weizen per 100 kg loco Köln, Termine mittl. Weizen per 100 kg loco Köln, Termine mittl. Weizen per 100 kg loco Köln, Termine mittl.

* Weizen, 23. Mal. (Rntl.) Weizen per 100 kg loco Köln, Termine mittl. Weizen per 100 kg loco Köln, Termine mittl. Weizen per 100 kg loco Köln, Termine mittl. Weizen per 100 kg loco Köln, Termine mittl.

* Weizen, 23. Mal. (Rntl.) Weizen per 100 kg loco Köln, Termine mittl. Weizen per 100 kg loco Köln, Termine mittl. Weizen per 100 kg loco Köln, Termine mittl. Weizen per 100 kg loco Köln, Termine mittl.

* Weizen, 23. Mal. (Rntl.) Weizen per 100 kg loco Köln, Termine mittl. Weizen per 100 kg loco Köln, Termine mittl. Weizen per 100 kg loco Köln, Termine mittl. Weizen per 100 kg loco Köln, Termine mittl.

* Weizen, 23. Mal. (Rntl.) Weizen per 100 kg loco Köln, Termine mittl. Weizen per 100 kg loco Köln, Termine mittl. Weizen per 100 kg loco Köln, Termine mittl. Weizen per 100 kg loco Köln, Termine mittl.

* Weizen, 23. Mal. (Rntl.) Weizen per 100 kg loco Köln, Termine mittl. Weizen per 100 kg loco Köln, Termine mittl. Weizen per 100 kg loco Köln, Termine mittl. Weizen per 100 kg loco Köln, Termine mittl.

* Weizen, 23. Mal. (Rntl.) Weizen per 100 kg loco Köln, Termine mittl. Weizen per 100 kg loco Köln, Termine mittl. Weizen per 100 kg loco Köln, Termine mittl. Weizen per 100 kg loco Köln, Termine mittl.

* Weizen, 23. Mal. (Rntl.) Weizen per 100 kg loco Köln, Termine mittl. Weizen per 100 kg loco Köln, Termine mittl. Weizen per 100 kg loco Köln, Termine mittl. Weizen per 100 kg loco Köln, Termine mittl.

* Weizen, 23. Mal. (Rntl.) Weizen per 100 kg loco Köln, Termine mittl. Weizen per 100 kg loco Köln, Termine mittl. Weizen per 100 kg loco Köln, Termine mittl. Weizen per 100 kg loco Köln, Termine mittl.

* Weizen, 23. Mal. (Rntl.) Weizen per 100 kg loco Köln, Termine mittl. Weizen per 100 kg loco Köln, Termine mittl. Weizen per 100 kg loco Köln, Termine mittl. Weizen per 100 kg loco Köln, Termine mittl.

Wolle.
* Gams, 23. Mal. (Rntl.) Gams, unter 5,00-5,20, mittl. 5,00-5,20, geringer 4,80-5,00, Schaf, unter 12,00-12,50, mittl. 12,00-12,50, geringer 11,50-12,00, Karakul, unter 18,00-18,50, mittl. 18,00-18,50, geringer 17,50-18,00, Rio, unter 20,00-20,50, mittl. 20,00-20,50, geringer 19,50-20,00.

Petroleum.
* Berlin, 23. Mal. (Rntl.) Petroleum (Raffiniertes Standard) lokale 100 kg loco Köln, Termine mittl. Petroleum (Raffiniertes Standard) lokale 100 kg loco Köln, Termine mittl.

* Berlin, 23. Mal. (Rntl.) Petroleum (Raffiniertes Standard) lokale 100 kg loco Köln, Termine mittl. Petroleum (Raffiniertes Standard) lokale 100 kg loco Köln, Termine mittl.

Erdöl.
* Berlin, 23. Mal. (Rntl.) Erdöl, unter 10,00-10,50, mittl. 10,00-10,50, geringer 9,50-10,00, Petroleum, unter 10,00-10,50, mittl. 10,00-10,50, geringer 9,50-10,00.

* Berlin, 23. Mal. (Rntl.) Erdöl, unter 10,00-10,50, mittl. 10,00-10,50, geringer 9,50-10,00, Petroleum, unter 10,00-10,50, mittl. 10,00-10,50, geringer 9,50-10,00.

* Berlin, 23. Mal. (Rntl.) Erdöl, unter 10,00-10,50, mittl. 10,00-10,50, geringer 9,50-10,00, Petroleum, unter 10,00-10,50, mittl. 10,00-10,50, geringer 9,50-10,00.

* Berlin, 23. Mal. (Rntl.) Erdöl, unter 10,00-10,50, mittl. 10,00-10,50, geringer 9,50-10,00, Petroleum, unter 10,00-10,50, mittl. 10,00-10,50, geringer 9,50-10,00.

* Berlin, 23. Mal. (Rntl.) Erdöl, unter 10,00-10,50, mittl. 10,00-10,50, geringer 9,50-10,00, Petroleum, unter 10,00-10,50, mittl. 10,00-10,50, geringer 9,50-10,00.

* Berlin, 23. Mal. (Rntl.) Erdöl, unter 10,00-10,50, mittl. 10,00-10,50, geringer 9,50-10,00, Petroleum, unter 10,00-10,50, mittl. 10,00-10,50, geringer 9,50-10,00.

* Berlin, 23. Mal. (Rntl.) Erdöl, unter 10,00-10,50, mittl. 10,00-10,50, geringer 9,50-10,00, Petroleum, unter 10,00-10,50, mittl. 10,00-10,50, geringer 9,50-10,00.

* Berlin, 23. Mal. (Rntl.) Erdöl, unter 10,00-10,50, mittl. 10,00-10,50, geringer 9,50-10,00, Petroleum, unter 10,00-10,50, mittl. 10,00-10,50, geringer 9,50-10,00.

* Berlin, 23. Mal. (Rntl.) Erdöl, unter 10,00-10,50, mittl. 10,00-10,50, geringer 9,50-10,00, Petroleum, unter 10,00-10,50, mittl. 10,00-10,50, geringer 9,50-10,00.

* Berlin, 23. Mal. (Rntl.) Erdöl, unter 10,00-10,50, mittl. 10,00-10,50, geringer 9,50-10,00, Petroleum, unter 10,00-10,50, mittl. 10,00-10,50, geringer 9,50-10,00.

* Berlin, 23. Mal. (Rntl.) Erdöl, unter 10,00-10,50, mittl. 10,00-10,50, geringer 9,50-10,00, Petroleum, unter 10,00-10,50, mittl. 10,00-10,50, geringer 9,50-10,00.

* Berlin, 23. Mal. (Rntl.) Erdöl, unter 10,00-10,50, mittl. 10,00-10,50, geringer 9,50-10,00, Petroleum, unter 10,00-10,50, mittl. 10,00-10,50, geringer 9,50-10,00.

* Berlin, 23. Mal. (Rntl.) Erdöl, unter 10,00-10,50, mittl. 10,00-10,50, geringer 9,50-10,00, Petroleum, unter 10,00-10,50, mittl. 10,00-10,50, geringer 9,50-10,00.

* Berlin, 23. Mal. (Rntl.) Erdöl, unter 10,00-10,50, mittl. 10,00-10,50, geringer 9,50-10,00, Petroleum, unter 10,00-10,50, mittl. 10,00-10,50, geringer 9,50-10,00.

* Berlin, 23. Mal. (Rntl.) Erdöl, unter 10,00-10,50, mittl. 10,00-10,50, geringer 9,50-10,00, Petroleum, unter 10,00-10,50, mittl. 10,00-10,50, geringer 9,50-10,00.

Berliner Börse vom 23. Mal.

Table with multiple columns listing various market prices, including wheat, oil, and other commodities, with prices in Mark and Pfennig.

an und anst. Eisen-waren.

Table listing prices for various iron goods and materials, such as rails, pipes, and other industrial products.

Eisen-waren-Vorläufer.

Table listing prices for iron goods precursors, including various types of steel and iron sheets.

Waidischer Börse vom 23. Mal.

Table with multiple columns listing market prices for various goods, including oil, flour, and other commodities.

Waidischer Börse vom 23. Mal.

Table with multiple columns listing market prices for various goods, including oil, flour, and other commodities.

Waidischer Börse vom 23. Mal.

Table with multiple columns listing market prices for various goods, including oil, flour, and other commodities.

Waidischer Börse vom 23. Mal.

Table with multiple columns listing market prices for various goods, including oil, flour, and other commodities.

Waidischer Börse vom 23. Mal.

Table with multiple columns listing market prices for various goods, including oil, flour, and other commodities.